

## Antrag Führerscheinbeihilfe

### Antragsteller :

Vor- und Zuname: .....  
Straße: .....  
PLZ, Ort: .....  
Geburtsdatum: .....  
Telefonnummer: .....  
Mail: .....  
Bank: IBAN: .....

### Für welche Kraftfahrzeuggruppen haben Sie einen Kurs in der Fahrschule besucht?

C	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
C/1	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
C1 + E1	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
C + E	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
F	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
E	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
E/C1 (E/B)	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
E/B	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____
B	vom	_____	bis	_____	Prüfung abgelegt am:	_____

Name der Fahrschule: \_\_\_\_\_

.....

Ort und Datum

.....

Unterschrift des Förderungswerbers

Die Richtigkeit der Angaben bestätigt:

Für die **Sektion der land- und forstwirtschaftlichen Dienstnehmer:**

Der leitende Angestellte:

Der Sektionsvorsitzende:

.....  
DI Richard Simma

.....  
Vizepräsident DI Hubert Malin

### Ansuchen senden an:

Sektion Dienstnehmer, Montfortstraße 9, 6900 Bregenz

T 05574-400-771 | M [dienstnehmer@lk-vbg.at](mailto:dienstnehmer@lk-vbg.at) | [www.lak-vorarlberg.at](http://www.lak-vorarlberg.at)

### Voraussetzung:

Kammermitglieder können eine Beihilfe für den Fahrschulbesuch zur Erlangung des Führerscheins der Gruppen **C bis F** erhalten, vorausgesetzt:

- Der/die Antragsteller/-in ist zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits sechs Monate in der Land- und Forstwirtschaft als pflichtversichertes Kammermitglied beschäftigt. (eine geringfügige Anstellung ist nicht ausreichend)
- Der Führerschein muss für die Ausübung der Berufstätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft erforderlich sein.

Für den Fahrschulbesuch zur Erlangung des **Führerscheins der Gruppe B** können Kammermitglieder **bis zum vollendeten 21. Lebensjahr** eine Beihilfe erhalten, wenn sie bei der Antragstellung:

- bereits sechs Monate in der Land- und Forstwirtschaft zumindest 20 Wochenstunden beschäftigt und
- bei der Führerscheinprüfung bereits Kammermitglied waren.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuerkennung der Beihilfe.

**Anträge** sind an das Büro der Sektion Dienstnehmer mit folgenden Dokumenten zu richten.

- Die Zahlungsbestätigung der Fahrschule
- eine Kopie des Führerscheins
- Bestätigung des Arbeitgebers für eine berufliche Notwendigkeit
- eine Kopie der Zulassung eines entsprechenden Fahrzeuges auf den Betrieb

### Förderungsausmaß

C (C1+F)	€ 300,00
C1 (F)	€ 300,00
C1+E1(F)	€ 300,00
C+E (C1+F)	€ 400,00
F	€ 150,00
E (E/B+E/C1)	€ 200,00
E/C1 (E/B)	€ 100,00
E/B	€ 100,00
<b>B</b>	<b>€ 250,00</b>

#### Ansuchen senden an:

Sektion Dienstnehmer, Montfortstraße 9, 6900 Bregenz

T 05574-400-771 | M [dienstnehmer@lk-vbg.at](mailto:dienstnehmer@lk-vbg.at) | [www.lak-vorarlberg.at](http://www.lak-vorarlberg.at)